

<b>STADT AHRENSBURG</b> <b>- Beschlussvorlage -</b>		<b>Vorlagen-Nummer</b> <b>2009/ 168</b>
<b>öffentlich</b>		
Datum 07.01.2010	Aktenzeichen I.1.2/ rö/gl	Federführend: Herr Röckendorf

## Betreff

### badlantic -Tarifsystem

<b>Beratungsfolge</b> <b>Gremium</b> Hauptausschuss	<b>Datum</b> 18.01.2010	<b>Berichterstatter</b>
---	----------------------------	-------------------------

Finanzielle Auswirkungen	:	X	JA	NEIN
Mittel stehen zur Verfügung	:	X	JA	NEIN
Produktsachkonto	:	42100.5315000		
Gesamtausgaben	:			
Folgekosten	:			
<b>Bemerkung:</b>				

## Beschlussvorschlag:

1. Dem neuen Tarifsystem (Anlage) wird zugestimmt. Das neue Tarifsystem gilt ab dem 1. April 2010.
2. In den Sommermonaten Juni bis August wird das badlantic als Kombibad angeboten.

## Sachverhalt:

In der Sitzung des Hauptausschusses am 23.11.2009 wurde bereits eine Diskussion über das badlantic bzw. über Möglichkeiten, das Defizit zu reduzieren, geführt.

Um diese Diskussion fortzuführen, sollte eine Arbeitsgruppe mit je einem Vertreter der Fraktionen und der Geschäftsführung gebildet werden.

Die im Hauptausschuss am 23.11.2009 besprochenen und Anfang Dezember 2009 schriftlich verteilten Vorschläge zur Defizitreduzierung sollen in dieser Arbeitsgruppe erneut aufgegriffen und vertieft werden. Unabhängig davon sollte das unten näher erläuterte Tarifsystem eingeführt werden. Hierbei handelt es sich um eine Möglichkeit, das jährliche Defizit etwas zu verbessern. Mehrerlöse sowie Kosteneinsparungen sind zu erwarten.

Der Aufsichtsrat der Badlantic Betriebsgesellschaft mbH hat am 05.11.2009 erneut beschlossen, ein neues Tarifsystem einzuführen. Dieses unterscheidet sich zur bisherigen Tarifstruktur im Wesentlichen durch eine Vereinfachung des Tarifsystems sowie die Einführung eines Kombibadtarifes. Bereits mit Vorlage 2009/ 028/1 wurde dem Hauptausschuss am 27.04.2009 das neue Tarifsystem vorgestellt.

## 1. Tarifsystem/ Eintrittspreise

Die bisherigen Zweistunden- und Dreistundentarife entfallen ersatzlos und es wird nur noch – mit Ausnahme des Tagesrandtarifes (morgens bis 09:00 Uhr und abends eine Stunde vor Schließung) – eine Tageskarte angeboten. Diese hat für Erwachsene einen Preis von 5,20 € statt bisher 7 € und wurde somit deutlich abgesenkt. Der Tageskartentarif für Kinder wurde um 1,50 € auf 2,50 € abgesenkt. Nach wie vor wird die Familientageskarte angeboten. Hier wurden die Preise für den Erwachsenen sowie für Kinder um 1,30 € bzw. 1 € ebenfalls deutlich abgesenkt.

Der Tagesrandtarif soll gleichzeitig als „Sprintertarif“ beworben werden. Das heißt, dass der Badegast, der vor 09:00 Uhr erscheint, das Bad den ganzen Tag nutzen kann. Als Eintritt hat er lediglich den Tagesrandtarif zu entrichten (Hallenbad: 4,20 € Erwachsene bzw. 1,50 € Kinder, Kombibad: 3,50 € Erwachsene bzw. 1,20 € Kinder). Der Badegast bezahlt gegenüber dem Tagesstarif 1 € weniger, kann das Bad aber den ganzen Tag nutzen.

Ein Gruppentarif (ab 12 Personen 10 % Ermäßigung) wird nach wie vor angeboten. Weiterhin können Geldwertkarten mit einem Preisnachlass von 10 % erworben werden.

Da Zuzahlungen in den nächst höheren Tarif nur selten genutzt wurden, macht die Einführung der neuen Tarifstruktur Sinn und trägt unter dem Motto „Baden ohne Uhr“ zur Attraktivierung des Bades bei. Die Geschäftsführung erhofft sich, durch die Anpassung des Tarifsystems mit einer deutlichen Absenkung der Tageskartentarife für Erwachsene und Kinder zusätzliche Gäste gewinnen zu können. Insbesondere im Hinblick auf die Konkurrenzbäder (Volksdorf, Rahlstedt) wird das badlantic mit dem neuen Tarifsystem attraktiver.

Durch den Wegfall der Nachzahlungen bzw. der Abschaffung der Zwei- und Dreistundentarife können weiterhin Kassenaufsichtsstunden reduziert werden. Außerdem können Kosten für die Transponderersatzbeschaffung vermieden werden, da diese für den Eintritt nicht mehr benötigt werden. Die Einsparung dieser Sach- bzw. Personalkosten wird mit 15.000 € beziffert.

## 2. Kombibadtarif

Das badlantic wird in den Sommermonaten von Juni bis August mit Ausnahme der üblichen Schließungszeit als Kombibad (gemeinsame Nutzung des Frei- und Hallenbades) angeboten. Durch die entfallenen Freibadmonate Mai und September können Energie- und Personalkosten eingespart werden. Zudem hätte das badlantic als Kombibad im näheren Umkreis ein Alleinstellungsmerkmal und bietet sich bei unbeständigem Sommerwetter als eine günstigere Alternative zu den anderen Hallenbädern an.

Die Kombibadtarife sind in den der Vorlage beigefügten **Anlagen** dargestellt. Hierbei wurde eine Mischung zwischen dem üblichen Hallenbadtarif und dem bisherigen Freibadtarif gewählt. Der Erwachsene musste für eine Freibad-Tageskarte bisher 3 € und Kinder 2 € entrichten. Der Tageskartentarif für Kinder bleibt unverändert bei 2 € und der Tageskartentarif für Erwachsene beträgt 4,50 €. Ein Tagesrandtarif für die Nutzung des Kombibades wurde ebenfalls festgelegt.

Während der jährlichen Schließzeit bleiben die bisherigen Freibadtarife (3 € Erwachsene und 2 € Kinder) bestehen. Die Schließzeit 2010 wird aufgrund der energetischen Sanierungsmaßnahmen ca. zwei Monate andauern (Mai bis Juni 2010).

Ermäßigungen für Schüler, Studenten und Auszubildende ab vollendetem 16. Lebensjahr, Grundwehrdienst- und Zivildienstleistende, Schwerbehinderte mit einer Erwerbsminderung ab 50 % bleiben erhalten (Nachlass von 0,50 €). Begleitpersonen von Schwerbehinderten, deren Notwendigkeit im Schwerbehindertenausweis nachgewiesen ist, erhalten nach wie vor kostenlosen Eintritt.

Der Sitzungsvorlage sind als **Anlage 1** ein Vergleich der bisherigen und der neuen Tarife beigelegt, als **Anlage 2** eine Übersicht der dann ab 01.04. d. J. geltenden Tarife für das Hallen- bzw. Kombibad.

Gemäß der Vertragsanlage 11 a) Punkt 1.6 zum Konsortialvertrag und zum Betriebsführungsvertrag bedürfen Erhöhungen bei den Eintrittspreisen der Zustimmung der Stadt Ahrensburg.

Als **Anlage 3** wurde ein Vergleich mit benachbarten Bädern beigelegt. Auswirkungen des neuen Tarifsystems sind als **Anlage 4** beigelegt.

Als **Anlage 5** wurde eine Übersicht der Ergebnisse der BBG inkl. der Entwicklung der Gästezahlen beigelegt.

Die Geschäftsführung geht davon aus, dass durch zusätzliche Besucher ein Mehrerlös von rd. 57.000 € erzielt werden kann. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung, da exakte Berechnungen für die Zukunft nicht möglich sind.

Die gesamten Einsparmöglichkeiten des neuen Tarifsystems werden mit rd. 20.000 € beziffert (ohne geringere Energiekosten).

Das Defizit laut Wirtschaftsplan 2009 beträgt rd. 1,76 Mio. €. Der Jahresabschluss 2009 liegt noch vor und wird voraussichtlich im April/ Mai d. J. durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Für 2010 beträgt das Defizit gem. Wirtschaftsplan rd. 1,525 Mio. €. Es wird darauf hingewiesen, dass der Zuschuss der Stadt für die Lehrschwimmhalle von rd. 13.500 € auf rd. 33.000 € angehoben wurde. Weiterhin wird ab 2010 erstmals ein Zuschuss für Eintrittsermäßigungen, die die BBG Vereinen und Schulen gewährt, in Höhe von rd. 47.000 € im Haushaltsplan der Stadt ausgewiesen. Beide Positionen sind bei PSK 42100.5315000 veranschlagt und werden an die BBG ausgezahlt.

Auswärtige Vereine und Schulen haben ab dem 01.01.2010 den vollen Eintrittspreis zu entrichten (ggf. Gruppenermäßigung).

---

Pepper  
Bürgermeisterin

#### **Anlagen:**

1. Vergleich der bisherigen und der neuen Tarife
2. Übersicht der ab 01.04.2010 geltenden Tarife
3. Bädervergleiche
4. Auswirkungen des neuen Tarifsystems
5. Übersicht über die Jahresergebnisse seit 2002